

BENEVIT exportiert Know how für russische Pflegeeinrichtungen

Eine russische Delegation zeigte sich diese Woche bei BENEVIT – Die Vorarlberger Pflegegesellschaft beeindruckt über deren hiesiges Pflegekonzept

Bregenz/Dornbirn/Langen. Wissen und Know how in Pflege und Betreuung von BENEVIT – Die Vorarlberger Pflegegesellschaft macht international Schule. Diese Woche erhielten unter anderem BENEVIT-Pflegeeinrichtungen in Langen und Weidach-Bregenz hochrangigen Besuch von russischen Projektmanager/innen. Sie haben den Auftrag, in Russland ein refinanzierbares Langzeitpflegemodell explizit für Menschen mit Demenz aufzubauen und all das in einem refinanzierbaren Geschäftsmodell darzustellen.

„Aufgrund der Rückmeldungen der Teilnehmer/innen konnten wir doch sehr imposante Aspekte unserer Pflegekonzeption aufzeigen. Die russischen Fachleute zeigten sich vor allem beeindruckt von unserer gemeinnützigen Ausrichtung mit starker regionaler Verwurzelung, den messbaren betriebswirtschaftlichen Vorteilen des BENEVIT-Verbunds sowie der starken Qualitätsorientierung im Bewohner/innen- und Mitarbeiter/innen-Bereich“, fassen Carmen Helbok-Föger, MSc MBA und Thomas Scharwitzl von der BENEVIT-Geschäftsführung den Wissenstransfer zusammen.

BENEVIT-Modell goes international

Begleitet wurde die russische Delegation von Arjo International, einem globalen Lieferanten von Medizinprodukten, Dienstleistungen und Lösungen im Bereich der Pflege und Betreuung. „Alle Beteiligten waren sich darüber einig, dass die besichtigten Einrichtungen der Vorarlberger Pflegegesellschaft BENEVIT mit ihren ganzheitlichen Konzepten zu den Top Einrichtungen zählen. So etwas wäre auch für Russland vorstellbar, konnte man schon zwischen den Zeilen lesen“, resümierte Bernd Potthoff von Arjo Deutschland die Besuche.

Russisches Interesse an heimischem Know how

Hintergrund des internationalen Besuches war es, den Interessenten aus Russland das Vorarlberger Modell der stationären Langzeitpflege von BENEVIT zu vermitteln. Die Delegation besucht mehrere Pflegeeinrichtungen in ganz Europa. Ziel ist es, weltweit mit Betreibern sowie Investoren in einen Wissensaustausch einzutreten. Es geht dabei um das Kennenlernen unterschiedlicher Denkansätze und konzeptioneller Lösungen. Mit BENEVIT ist ein weiterer vertiefter Austausch für 2020 angedacht.

BENEVIT ist die Vorarlberger Pflegegesellschaft

Die BENEVIT Vorarlberger Pflegemanagement gGmbH ist eine 100 Prozent-Tochter des Vorarlberger Gemeindeverbands. Sie betreibt mit drei Tochtergesellschaften sieben Pflegeheime mit insgesamt 294 Betten in Alberschwende, Bregenz-Weidach, Hittisau, Höchst, Innerbraz, Langen und Ludesch sowie 61 betreute Wohnungen sowie eine betreute Wohngemeinschaft in Höchst mit 12 Betten. Insgesamt beschäftigt die Benevit 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Pressekontakt:

BENEVIT Vorarlberger Pflegegesellschaft
Geschäftsführerin Carmen Helbok-Föger; MSc MBA
Mobil: 0664 / 5340871
E-Mail: helbok@benevit.at
Internet: www.benevit.at